

## Stolz auf die Erfolge

Der Hospizverein Marsberg steigert seine Mitgliederzahl

**Marsberg.** Bei der Mitgliederversammlung des Katholischen Hospizvereins Marsberg in der alten Propstei gab es Fortschritte zu verkünden. Außerdem wurde der Vorstand neu organisiert.

Der Erste Vorsitzende Jochem Dahle berichtete im Rahmen seines Jahresrückblicks über die Gespräche mit den Altenheimen, sozialen Einrichtungen wie zum Beispiel dem St. Marien-Hospital, der Sozialstation und den sozialen Diensten, den Seniorenkreisen der katholischen und evangelischen Kirchen und der Altenstiftung.

Er zeigte sich auch erfreut über den Erfolg bei der Vorstellung des Hospiz-Dienstes in den Gottesdiensten der Gemeinden Marsbergs; sie führte zu einer Steigerung der Mitgliederzahl auf 175 und zu einer engagierten Mitarbeit von gegenwärtig 25 Teilnehmern im Aktivkreis des Vereins.

Auch die Zahl der Sterbebegleitungen wurde auf 13 für 2013 erhöht. Im Januar erfolgten bereits zwei weitere Einsätze am Sterbebett. Die Schulung von 19 neuen Sterbebegleitern stimmt den Verein zuversichtlich. Die Koordination dieser ehrenamtlichen Einsätze übernimmt seit Januar Andrea Giller aus Giershagen.

Dr. Jürgen Horst stellte den Kassenbericht vor, der die finanzielle Grundlage des Vereins als gesund auswies.

Die Diskussion über die neue Satzung nahm einen großen zeitlichen Raum ein. Der Vorstand wird zukünftig aus dem Kreis der aktiven Mitglieder besetzt. Die Ansprechpartner für die einzelnen Ortsteile wurden benannt: für Bredelar Angelika Guthmann, für Erlinghausen Gundi Prior, für Giershagen Andrea Giller, für Marsberg Gabriele Geest, für Meerhof Therese Spiekermann, für Obermarsberg Hans-Dieter Willerscheidt, für



Der Vorstand besteht (von links) aus: Bernhard Sieffers (Kassenwart), Andrea Giller (Kordinatorin), Hans-Dieter Willerscheidt (Zweiter Vorsitzender), Gabriele Geest (Sprecherin des Aktivkreises), Jochem Dahle (Erster Vorsitzender) und hockend Kirsten Wegener (Kordinatorin).

Westheim Kirsten Wegener und für das „Altenheim am Bomberg“ Hildegard Bödger.

### Verein entwickelt eine Homepage

Der Vorstand wurde für die kommenden zwei Jahre neu gewählt, alle einstimmig: Erster Vorsitzender Jochem Dahle, Zweiter Vorsitzender Hans-Dieter Willerscheidt, Vertreter aus dem Aktivkreis Gabriele Geest sowie die zwei neuen Koordinatorinnen, Andrea Giller und Kirsten Wegener.

Zum Abschluss gab der Vorsitzende einen Ausblick auf das Jahr 2014. Die Schulung der Sterbebegleiter wird fortgesetzt. Die Schwerpunkte befassen sich mit den Themen „Finale Sterbephase“, „Nah-tod-Erfahrungen“, „Trauerbegleitung“, „Körper- und Symbolsprache im Sterbeprozess“ sowie der „Biographie-Arbeit in der Sterbebegleitung“.

Zudem entwickelt der Hospizverein eine Homepage. Eine Präsentation auf dem Stadtfest soll wegen des anregenden Gedankenaustauschs

auch 2014 erneut stattfinden. Zudem versucht der Verein die in Marsberg rege angenommene Idee des Trauercafés „Lichtblicke“ auch in Giershagen, Meerhof und Westheim zu realisieren.

Im Rahmen eines Gottesdienstes und einer Feierstunde im LWL wurden die Testate übergeben an die Teilnehmer, die die Schulung erfolgreich bewältigt haben. Der Vorsitzende sprach ihnen allen Mut zu, diese anspruchsvolle und sinnstiftende Aufgabe zuversichtlich anzugehen. Zugleich drückte er seine Wertschätzung für ihr christliches und soziales Engagement aus. Damit verfügt der Katholische Hospizverein Marsberg über 29 geschulte Mitarbeiter im Bereich der Kranken- und Sterbebegleitung.